



Die Gemeinde Recklinghausen-Nord bietet den Gemeindemitgliedern und deren Freunden wöchentlich (solange keine örtlichen Gottesdienste stattfinden) jeweils am Mittwoch um 19:00 Uhr die Möglichkeit zur Gemeindezusammenkunft im Telefontreff.

Einladung zur Zusammenkunft am Telefon

Am 8. April 2020 trafen sich die Geschwister und Freunde zur Gemeindezusammenkunft am Telefon. Vorsteher Priester René Pläster hatte dazu mit einem Gemeindebrief eingeladen. Den Empfängern wurde dort eine neue Telefonnummer mitgeteilt. Eine neue Software bietet die Möglichkeit nur dem Sprecher das Mikrophon freizuschalten. Die Hörqualität wird dadurch wesentlich verbessert.

Wo wir einmütig am Telefon zusammen sind

Bei der Einwahl zum Telefontreff war leise Orgelmusik zu hören, nach und nach füllte sich der virtuelle Gemeindesaal. Über 80 Einwahlen mit bestimmt 150 Zuhörern konnte der Vorsteher Priester René Pläster vor Beginn zählen.

Zu Anfang spielte Ines auf der Heimorgel „Die auf den Herrn harren“ (Chorbuch Nr.163)

Vor dem Gebet überraschte Priester Pläster die Zuhörer, dass der Bezirksvorsteher Bezirksältester Raimund Gauert auch dabei wäre. Bezirksältester Gauert begann die Zusammenkunft mit einem Gebet. Er brachte seine Freude zum Ausdruck diese Möglichkeit des Zusammenseins zu haben. Er verabschiedet sich aber wieder, da er im Anschluß an einer Bezirksämterversammlung mit Apostel Stefan Pöschel teilnehme.

Nach dem Orgelstück „Heb Pilger hoch dein Haupt empor“ (altes Chorbuch Nr.280) war Priester Markus Galla aufgefordert seinen Wortbeitrag zu beginnen.

Passionszeit 2020 - abgesagt wegen der Corona-Pandemie?

Mit großer Bewegung trug Priester Galla vor, dabei brachte er auch zum Ausdruck, wie sehr ihm die persönliche Begegnung mit den Geschwistern fehle.

„So lasst uns diese – im Vergleich zu sonst andere – Passionszeit einmal nutzen, um uns bewusster mit Jesus, seinem Leiden und seinem Opfertod zu beschäftigen. Dann kann uns auch diese Zeit zum Segen werden.“, fasst seinen Beitrag zusammen.

„Immer mutig vorwärts“ (Gesangbuch Nr.198) heißt es im Lied, welches auf der Orgel zu hören war.

Ermütigung

Ein guter Ausgangspunkt ist der Merksatz: "So wie ich bin, bin ich gut genug!" (Auszug aus Schoenaker, Theo (2002): Mut tut gut) Das heißt nicht, dass ich perfekt bin; es heißt nicht, dass ich frei von Fehlern bin; es heißt nicht, dass ich mich nicht mehr verbessern kann oder brauche – es heißt lediglich, dass ich, so wie ich bin, in Ordnung bin und mich nicht ständig selbst kritisieren, in Frage stellen oder an mir herumnörgeln muss. Das erfordert den "Mut zur Unvollkommenheit". Unser Bezirksältester i.R. Eduard Nieland sprach damit den Zuhörern Mut zu.

Von guten Mächten, wunderbar umgeben

Unser Eduard sang und begleitete sich dabei auf der Gitarre im Anschluss die „inoffizielle“ Gemeindehymne:

„Von guten Mächten wunderbar geborgen“.

Mit Gebet beendete Priester Pläster diese Zusammenkunft. Die Mikrofone waren jetzt für alle offen. Am Ende hatten damit alle Teilnehmer die Möglichkeit Wünsche auszusprechen, Grüße zu übermitteln oder sogar zu fragen, wie es dem Nächsten ginge.

Welch ein Freund ist unser Jesus

Die Freude war groß, dass sich an Karfreitag Bezirksapostel Reiner Storck aus Dortmund mit den Anvertrauten in der Gebietskirche Westdeutschland Gottesdienst feierte.

„Welch ein Freund ist unser Jesus“ (Gesangbuch Nr.237, Strophe 3)

So heißt es dort sinngemäß:“ Sind wir mit Sorgen beladen und niemand versteht unsere Welt, dann wenden wir uns zu Jesus und suchen die Zuflucht im Gebet. Verlassen uns Freunde, beten wir Jesus an. Er ist für uns König, Priester und Prophet für uns!“

[Videogottesdienst an Karfreitag: Welch ein Freund ist unser Jesus!](#)

Gute Aussichten

Am Ostersonntag 13.04. wird sich Stammapostel Jean-Luc Schneider in einem zentralen Videogottesdienst an die Gläubigen in aller Welt wenden.

[Ankündigung: Zentraler Videogottesdienst zu Ostern](#)

Am 15. April will die Gemeinde sich in diesem Format wiedertreffen.

Die Amtsträger treffen sich am 17. April zu einer Ämter-Telko.

Bezirksapostel Rainer Storck hat die Amtsbrüder seines Arbeitsbereichs am 23.04. zu einer Ämterversammlung eingeladen.

8. April 2020

Text: [Ld](#)

Fotos: IWR, MG, EN

